

Miteinander reden hilft

Beschwerdemanagement an der Grundschule Lauenhagen

Liebe Eltern/Erziehungsberechtigte,

wir freuen uns immer über Anfragen, Lob und konstruktive Vorschläge zur Verbesserung unseres Schullebens. Hierzu streben wir eine stetige und aufgeschlossene Kommunikation mit Ihnen an.

So liefert uns eine vielfältige Kommunikation wichtige Hinweise auf Stärken und Schwächen unserer Schule aus Ihrer Sicht. Vielleicht haben Sie aber auch Sorgen wegen des Leistungsstandes Ihres Kindes oder ob es in der Schul- oder Klassengemeinschaft zurechtkommt.

Der nachfolgende Kommunikationsweg soll Ihnen aufzeigen, wo Fragen, Anregungen oder Sorgen an der richtigen Stelle - im fairen Umgang miteinander - vorgetragen werden können.

Bei Anliegen zur Bus-/Hortbeförderung sollten Sie das Busunternehmen, den Landkreis Schaumburg bzw. den Anrufbus in Niedernwöhren kontaktieren.

Schülerinnen und Schüler als Beschwerdeführer/in

Schülerinnen und Schüler bringen ihre Beschwerden über Mitschüler/innen in der Regel bei den Lehrkräften im Rahmen des Unterrichts vor.

Gibt es schwierige Situationen in der Pause, ist der erste Ansprechpartner die aufsichtsführende Lehrkraft bzw. die zuerst erreichbare Lehrkraft. In deren Ermessen liegen die weiteren Schritte:

- sofortige Klärung
- Einbeziehen der Streitschlichter/innen
- Einbeziehen der Klassenlehrerin/des Klassenlehrers
- Einbeziehen der Förderschullehrkraft
- Einbeziehen der Schulleiterin
- Einbeziehen der Eltern/Erziehungsberechtigten

Sollten sich Schülerinnen und Schüler über Lehrkräfte oder sonstige Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter beschweren wollen, sind die Klassensprecherinnen/Klassensprecher sowie die Klassenleitung Ansprechperson. Zunächst sollten aber die Schülerinnen und Schüler versuchen, eine direkte Klärung anzustreben.

Eltern/Erziehungsberechtigte als Beschwerdeführer/in

Sie haben Fragen zu.../Schwierigkeiten mit...		
...der schulischen Entwicklung Ihres Kindes ↓	...individuellen Problemen mit dem Unterricht oder mit einer Lehrkraft ↓	... allgemeinen Belangen der Klasse, des Unterrichts, der Schule etc. ↓
Entwicklungsproblem (Vorpubertät, Schulangst...)	persönliche Probleme Ihres Kindes mit einer Fachlehrkraft	Probleme, die Ihr Kind in der Klasse betreffen, eine Gruppe von Kindern in der Klasse
1. Schritt: Bitte wenden Sie sich an die Klassenleitung .	1. Schritt: Bitte versuchen Sie zunächst immer ein direktes Gespräch mit der Fachlehrkraft (evtl. hier schon mit Elternvertreter)	1. Schritt: Bitte wenden Sie sich zunächst an Ihre Elternvertreter .
Wenn die Fragen und Schwierigkeiten beseitigt werden konnten, dann 😊		
Falls nicht, dann:		
2. Schritt: Bitte wenden Sie sich an die Förderschullehrkraft, wenn es sinnvoll erscheint.	2. Schritt: Gespräch mit der Klassenleitung und der Fachlehrkraft auf Anfrage auch mit Unterstützung der Elternvertreter.	2. Schritt: Gespräch mit der Klassenleitung oder Fachlehrkraft und ggf. Unterstützung der Elternvertreter/Schulelternratsvertreter.
Wenn die Fragen und Schwierigkeiten beseitigt werden konnten, dann 😊		
Falls nicht, dann:		
3. Schritt: Gespräch mit der Schulleitung und evtl. weiteren Personen je nach Problemlage.		

Beschwerden bringen Sie bitte im direkten Gespräch oder schriftlich an. Je nach Grad der Beschwerde ist eine schriftliche Form oft unerlässlich. Sollte der Konflikt nach zwei Klärungsversuchen nicht innerschulisch gelöst werden können, können Sie sich an das zuständige Dezernat des Regionalen Landesamtes für Schule und Bildung in Hannover wenden.

Anonyme Beschwerde

Auf namenlose Schreiben wird es seitens der Schule keine Reaktion geben.

Allgemein

Verlauf und Bearbeitung von Beschwerden sollen in jedem Fall dokumentiert werden.

Auf jeder Stufe sind Vereinbarungen zur Lösung des Konfliktes anzustreben. Hierfür kann das angehängte Formular „Vereinbarungen“ genutzt werden. Alle Beteiligten erhalten in der Regel eine Kopie der getroffenen Vereinbarungen.

Diese sind nach angemessener Zeit auf Einhaltung und Wirksamkeit zu überprüfen.

Unsere goldene Grundregel der Beschwerdeführung lautet:

„Bevor man sich mit jemandem auseinandersetzt, sollte man sich mit ihm zusammensetzen.“

(römisches Sprichwort)

Es besteht ein Konsens zwischen der Schulleiterin und dem Schulelternrat, sich gegenseitig über eingehende Beschwerden, das Ergebnis der Bearbeitung und das Verfahren zur Bearbeitung der Beschwerden zu informieren.

November 2023 (erarbeitet und abgestimmt im Schulvorstand am 06.11.2023)

Final abgestimmt am 05.02.2024 in der Gesamtkonferenz